



Diecézní charita České Budějovice
PORADNA PRO CIZINCE A MIGRANTY
IČ 450 183 16
Kanovnická 16, 370 01 České Budějovice
Tel.: 386 351 125, mobil: 734 435 344, cizinci@dchcb.charita.cz
www.dchcb.cz, Facebook: diecezni.charitacb, Twitter: @Charita_CB



(NJ)

Mission und Dienstleistungen: Beratungsstelle für Ausländer und Migranten bietet Hilfe zur Überwindung aktueller ungünstiger sozialer Situation für Ausländer und ihre Familienangehörigen, angesichts ihres Aufenthalts und ihrer Bindung zur Tschechischen Republik. Den Klienten stehen Informationen, Unterstützung oder Begleitung zur Verfügung, wenn:

Wir bieten Hilfe, wenn:	Beratungsstelle bietet ferner:
man eine Aufenthaltsbewilligung erledigt,	Unterricht der tschechischen Sprache für Erwachsene,
man Information über eine zuständige Behörde oder beim Ausfüllen nötiger Formulare braucht,	Vermittlung von Übersetzer – bzw. Dolmetscherdiensten,
man Probleme mit Beschäftigung hat,	Vermittlung von kostenloser Rechtshilfe,
man Beistand beim Suchen von Unterbringung benötigt,	Materielle Hilfe und Lebensmittel-Hilfe in begründeten Fällen,
man Schwierigkeiten mit Krankenversicherung hat,	Kredit-Fahrgeld in begründeten Fällen,
man Informationen über Sozialleistungen braucht,	Multikulturelle Veranstaltungen und Bildungsaktionen.
man um Beistand im Falle von Verletzung persönlicher Rechte bittet,	
man nach Informationen über Pflichten sucht.	

Ziel der Beratungsstelle ist:

- ein Klient, der sich in der tschechischen sozialen und institutionellen Umgebung, in seinen Rechten, berechtigten Interessen und Pflichten orientiert, um besser seine ungünstige Lebenssituation zu lösen.
- ein Klient, der imstande ist, selbständig seine ungünstige soziale Situation aufgrund geleisteter Informationen in Rahmen der Tschechischen Republik auf den sozialen, gesundheitlichen, rechtlichen und Ausländer-Gebieten zu lösen.

Zielgruppe: Ausländer und ihre Familienangehörigen, tschechische Bürger mit Bindung zu Ausländer im Alter von 15 Jahren, die sich in einer ungünstigen sozialen Situation geraten.

Sofortige Kapazität der Dienstleistung sind 2 Benutzer.

Die Dienstleistungen der Beratungsstelle erfolgen im Objekt der Diözesancaritas in České Budějovice, Kanovnická 16, 370 01 České Budějovice.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 12:00; 12:30 - 16:00
Dienstag	8:00 - 12:00; 12:30 - 16:00
Mittwoch	8:00 - 12:00; 12:30 - 16:00
Donnerstag	8:00 - 12:00; 12:30 - 16:00
Freitag	8:00 - 12:00; 13:00 – 16:00 (nur für angemeldete Personen)

Qualitätsstandards der sozialen Dienstleistungen: Die Tätigkeit der Beratungsstelle richtet sich nach Qualitätsstandardsgrundsätzen, die gemeinsam mit einschlägigen methodischen Vorgängen in der Beratungsstelle zur Einsicht schriftlich vorliegen.



Diecézní charita České Budějovice
PORADNA PRO CIZINCE A MIGRANTY
IČ 45018316
Kanovnická 16, 370 01 České Budějovice
Tel.: 386 351 125, mobil: 734 435 344, cizinci@dchcb.charita.cz
www.dchcb.cz, Facebook: diecezni.charitacb, Twitter: @Charita_CB



Grundsätze der gewährten Dienstleistungen:

- Wahrung der menschlichen Würde und der Menschenrechte der Klienten,
- Hilfe allen Klienten ohne jegliche Diskriminierung,
- Respektieren das Recht der Klienten auf eigene Entscheidung,
- Individueller Zutritt,
- Gegenseitiger Respekt und Achtung zwischen Mitarbeitern der Beratungsstelle und Klienten,
- Kostenlosigkeit.

Verhandeln mit dem Klienten, Dokumentation: Beim ersten Kontakt wird eine Niederschrift über den Klienten erstellt, worin seine Einwilligung mit dem Sammeln und Anwenden seiner personellen Daten beinhaltet ist. Von dieser Einwilligung kann der Klient jederzeit zurücktreten. Falls zum Erfüllen der sozialen Dienstleistung diese Daten nicht notwendig sind und der Klient sie nicht angeben will, kann er anonym bleiben. Ist der Klient der tschechischen Sprache unkundig, hat er das Recht auf seinen Dolmetscher. Nach Vereinbarung der Zusammenarbeit wird mit dem Klienten ein mündlicher Vertrag über Gewährung der sozialen Dienstleistungen abgeschlossen und nachfolgend wird ein individueller Plan erstellt, in dem das Ziel der Zusammenarbeit festgehalten wird. Nach jedem Kontakt erstellt der Sozialarbeiter eine Niederschrift über den Verlauf der Dienstleistung. In diese Dokumentation kann der Klient Einsicht nehmen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zur Schweigsamkeit verpflichtet, geben also keine Informationen über ihre Tätigkeit in der Beratungsstelle weiter. Hierüber befinden sich schriftliche Informationen auf den Wandtafeln in den Räumen der Beratungsstelle, sowie auch Kontakte an diverse Organisationen, die der Klient in Anspruch nehmen kann. Nach Beendigung der Dienstleistungen kann der Klient im Fragebogen seiner eventuellen Zufriedenheit mit den gewährten Leistungen Ausdruck geben und diesen in die dafür bestimmte Schatulle einstecken.

Erledigung von Beschwerden: Im Falle der Unzufriedenheit mit der Qualität oder der Art der gewährten Dienstleistung kann sich der Klient beschweren. Die Beschwerde hat keinerlei Einfluss auf den weiteren Verlauf des Kontaktes. Die Beschwerde kann der Klient selbst oder sein beauftragter Vertreter einbringen und zwar mündlich, oder schriftlich (Brief, Fax, E – Mail oder durch Einwerfen in den Kasten „Nachrichten, Beschwerden, Wünsche“ im Flur der Caritas. Kann die Beschwerde vor Ort erledigt werden, geschieht das unmittelbar. Die Kenntnisnahme dieser „Umfassenden Information“ wird vom Klienten durch Unterschrift des Dokumentes „Einwilligung mit dem Sammeln und Anwenden der personellen Daten“ bestätigt.

Die Zusammenarbeit ist beendet:

- nach dem Erreichen des festgesetzten Zieles, nach der Erschöpfung aller möglichen Lösungen des Vertrags, nach der Übergabe des Benutzers an eine andere Institution, nach der gegenseitigen Vereinbarung über den Vertragsschluss, nach den vom Benutzer wiederholten Verletzungen oder Verteilungen der bestimmten Prozeduren zum Erreichen des Zieles,
- nach den wiederholten Äußerungen vom aggressiven Verhalten seitens des Benutzers (verbal oder physisch), nach dem Erwerb der tschechischen Staatsbürgerschaft ohne weitere Bindungen des Benutzers oder seiner Familienmitglieder an Ausländer,
- im Falle, wenn der Benutzer 3-mal zur Konsultation nicht kommt, wird die Zusammenarbeit für die nächsten 3 Monate unterbrochen.

Die Benutzer können jederzeit den Vertrag ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Sozialarbeiter der Beratungsstelle für Ausländer und Migration können das erst nach der Beratung des Teams und aufgrund der Zustimmung des Projektleiters tun.